Zeitschrift: Neue Pestalozzi Blätter : Zeitschrift für pädagogische Historiographie
Herausgeber: Pestalozzianum
Band: 6 (2000)
Heft: 2

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 26.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhalt

Aus der Forschung

Der Methodenbegriff im 18. Jahrhundert – Konzepte und Erwartungen
Interdisziplinäres Kolloquium am Pestalozzianum 27.-29. April 2000
(Bettina Diethelm) 3

Thema

Literatur und Pädagogik im 18. Jahrhundert. Versuch einer systematischen Skizze
(Petra Korte) 8
"Aber du hast ihn getäuscht." (PSW XII, S. 94)
Über Pestalozzis 'Nachforschungen' als Theorie der neuzeitlichen Subjektivität
(Michael Winkler) 16

Diskussion

Geschichte, Klassiker und Theorie der Sozialpädagogik 29
Bemerkungen zum Aufsatz von Reinhard Fatke: Der Heros makelloser
Menschenliebe und die schmuddelige Lebenswelt (Hans Thiersch) 29
Sozialpädagogik und Geschichte: Von den "Klassikern" und der
theoretischen Legitimationsprüfung zu einer historischen und
empirischen Ereignishaftigkeitsprüfung (Daniel Gredig und Elena Wilhelm) 32
Über die Möglichkeiten sozialpädagogischer Theoriebildung zwischen
Defizitdiagnose und Klassikerproduktion (Hans Gängler) 37
Epizyklen – Ein Diskussionsbeitrag (Micha Brumlik) 40
Von der "schmuddeligen" sozialpädagogischen Theoriebildung.
Ein Kommentar zu Reinhard Fatke (Christian Niemeyer) 41
Auf der Suche nach konsensfähigen Bezugspunkten für
ein Paradigma der Sozialpädagogik (Walter Hornstein) 46

Besprechungen

Dietrich Schwanitz: Bildung (Eckart Liebau) 52
Werner Thole/Michael Galuske/Hans Gängler (Hrsg.):
KlassikerInnen der Sozialen Arbeit (Bettina Grubenmann Olschewsky) 53
Claudia Opitz, Ulrike Weckel, Elke Kleinau (Hrsg.):
Tugend, Vernunft und Gefühl (Rebekka Horlacher) 55
Wolfgang Scheibe: Die reformpädagogische Bewegung (Alois Suter) 56
Joachim Henseler: Wie das Soziale in die Pädagogik kam (Sabine Andersen) 57
Michael-Sebastian Honig: Entwurf einer Theorie der Kindheit (Lucia Amberg) 59
Anton Hügli: Philosophie und Pädagogik (Dirk Rustemeyer) 60
Heidemarie Kemnitz: Lehrerverein und Lehrerberuf im 19. Jahrhundert (Martina Späni) 62

Dokument

"Ein Magazin der vornehmsten Materialien": Sammeln und Ordnen in
einer Bildenzyklopädie der Aufklärungszeit (Anke te Heesen) 64